



Eine kleine, portable und Soundstarke Bluetooth Box macht sich immer gut, sei es beim Grillen mit Freunden oder während des Bauens am Trail.

Doch wer nicht nur auf guten Klang und eine kompakte Größe wert legt sondern auch auf Robustheit wird merken das sich hier das Angebot lichtet und nur noch wenige zur Auswahl stehen.

Eine Box davon ist die Ultimate Ears Megaboom. Um herauszufinden wie und was die UE Megaboom kann haben wir sie für euch ausführlich auf Herz und Nieren getestet.

Seid gespannt!

Mit der Megaboom bietet Ultimate Ears eine sowohl leistungsstarke, als auch robuste Musikbox an welche via Bluetooth mit dem Smartphone verbunden werden kann.

Wem der doch recht hohe Preis von 299,- € UvP etwas zu viel ist, kann auch zum kleineren, aber dennoch wasserdichten Bruder der Megaboom greifen. Und zwar zur UE Boom für 149 ,- € UvP.



UE Megaboom

Erster Eindruck

Die Box von Ultimate Ears kommt schick verpackt in einer recht großen und imposanten Plastikbox samt bedrucktem Umschlag daher. Hat man die Plastikbox einmal geöffnet verbirgt sich direkt dahinter die UE Megaboom.

Diese überzeugt auf den ersten Blick sofort mit einem schnörkellosen Design und einer erstklassigen



Verarbeitung. An der Front fallen sofort die recht großen und schnell zu erreichenden Tasten zur Regulierung der Lautstärke auf.

Wer nicht weiß das die Megaboom bis einen Meter wasserdicht ist, sieht ihr das nicht an. Denn sowohl die komplette Box als auch die „Außenhaut“ wirken zwar robust, aber dennoch nicht so das sie einen Meter Wassertiefe verkraften würde, was sie aber tun!

Wenn der Blick nun Richtung Unterseite der Box schweift fällt hier lediglich die Abdichtung der Verschlüsse ins Auge und verrät das die Box robuster als die meisten auf dem Markt ist.

Ein weiteres, gutes Feature der Box ist jedoch auch das Stativgewinde an der selbigen Unterseite. Denn an diesem kann man entweder die Box auf einem Stativ montieren (zB. Stereo Sound mit 2 Boxen) oder sie an dem Standard mäßig montierten Ring einfach irgendwo aufhängen. Eine feine Sache!



Das Ladegerät selbst....



... und die dazugehörigen Adapter.

Zum recht kleinen Lieferumfang der UE Megaboom gehört sowohl eine kurze Anleitung als auch ein Ladegerät mit diversen Adaptern für unterschiedliche Steckdosen und Länder welches jedoch leider ohne Kabel ausgeliefert wird. Wir würden uns zum Lieferumfang noch eine kleine Transporttasche und eben das genannte Kabel wünschen, denn mehr braucht die Box eigentlich nicht.

Bedienung

Das Bluetooth und die Box selbst werden direkt über die Zentral gelegenen Knöpfe auf der Box gestartet. Wer sofort loslegen und seine Musik genießen will kann das sogar direkt via Smartphone tun ohne vorher eine App aus dem PlayStore herunterzuladen, praktisch!

Wer mag kann sich jedoch die App von Ultimate Ears herunterladen und hat somit Zugriff auf einen Equalizer und diverse andere Funktionen wie Wecker oder auch Stereo (Kombination aus zwei Boxen - Megaboom oder Boom).

Wer nun seine Musik lauter oder leiser machen will kann dies ganz entspannt über die Lautstärkeregelung am Handy tätigen oder wenn das Smartphone dann mal etwas weiter weg ist auch direkt an der Box, bequem!



Tasten zum regulieren der Lautstärke

An der Unterseite der Box befinden sich wie schon genannt ein Mini-USB-Anschluss über welchen die Box geladen wird, sowie ein Aux-Anschluss der die Möglichkeit bietet die Box auch via Kabel als Pc Lautsprecher zu verwenden.

Somit kann die Megaboom nicht nur in Verbindung mit dem Smartphone oder Tablet während des Roadtrips eine gute Figur machen, sondern auch am Laptop.

Die UE Megaboom im Einsatz

Doch nun genug der Theorie und ab in die Praxis! Stimmen Klang und Sound der Box mit der sonst souveränen und guten Verarbeitung mit ein? Ist sie auch laut genug? Wir haben es getestet!

Durch ihre kompakte Bauweise und das noch recht annehmbare Gewicht von 880 Gramm lässt sich die Box recht komfortabel im Rucksack verstauen und stellt keinen allzu großen Ballast dar.

Angekommen am Trail ist die Box binnen weniger Sekunden fix mit dem Handy verbunden und startbereit.

Wir klicken uns durch die Playlist und hören uns aus ca 5-10 Metern Entfernung ein paar grundverschiedene Lieder an um uns ein Bild über den Klang der Box zu verschaffen. ...Wow!... Die UE Megaboom schafft es selbst bei halber Lautstärke auch in etwas größeren Entfernungen für einen guten Klang zu sorgen und wirkt auch bei noch höheren Lautstärken nicht blechern oder übersteuert.

Höhen und Tiefen werden klar dargestellt und lassen bei dieser Größe, bzw. Art von Box keinen Platz für Kritik. Somit gibt die Megaboom ein recht erwachsenen Klang von sich und wirkt erst auf den letzten ein bis zwei Lautstärkeschritten etwas überfordert.



Auch im Freien sorgt die UE Megaboom für einen guten Klang

Neben der klanglichen Seite muss eine portable Box auch in Punkto Reichweite überzeugen, wie sieht es in dieser Hinsicht bei der UE Megaboom aus?

Im Wald bzw. auf offenem Feld bleibt der Empfang lange ungestört und bricht ca nach 25-30 Metern ab (*30 Meter -> Angabe*).

Bei vermehrten und schnellen Bewegungen mit dem Handy am Körper kommt die Box dann doch das ein oder andere mal ins Straucheln und gibt unangenehme Störgeräusche von sich. Das könnte besser sein und trübt somit ab und an den Hörgenuss.

Es ist kalt und regnerisch im Wald, perfekte Bedingungen um am Hometrail weiterzubauen. Musik wäre jetzt was feines. Willste? Kriegste!

Bei genau diesen Bedingungen konnten wir den großen Vorteil der UE Megaboom testen! Und zwar die Wetterfestigkeit. Die Box lief ca 3-4 std am Stück zwischen Laub & Erde und unter ständigem Regen ohne zu zicken.

Zuhause angekommen muss die dreckige Box erstmal gereinigt werden. Aufgrund der Eigenschaft das sie bis 1 Meter Wasserdicht ist ist das kein Problem. Einfach kurz ins Waschbecken gelegt und abgespült, schon ist die Box wieder sauber.



Auch Dreck kann der leicht zu säubernden UE Megaboom nichts anhaben

Fazit

Alles in allem bietet Ultimate Ears mit der Megaboom eine zwar nicht ganz so preisgünstige Box an, welche aber mit diversen, für uns Mountainbiker, äußerst nützlichen Features überzeugt und für uns die erste Wahl wäre!

Sie lässt sich durch ihre kompakte Größe nicht nur recht gut verstauen, sondern kann auch selbst bei schlechtestem Wetter ohne Bedenken eingesetzt und auch wieder gereinigt werden, was erst recht für uns Biker ein gutes Argument ist.

Doch auch klanglich konnte uns die Box von Ultimate Ears überzeugen. Sie bietet eine sehr gutes Klangbild und wirkt auch noch bei hoher Lautstärke „Erwachsen“ und beschallt dadurch einen mehr als ausreichenden Umkreis.

Somit eignet sich die Box optimal für einen Roadtrip mit Zelt oder einen verregneten Bautag am Hometrail.

Video

Um euch einen besseren Gesamtüberblick bezüglich der UE Megaboom zu verschaffen haben wir ein kleines kommentiertes Video für euch angefertigt



UE Megaboom - Kleiner Lautsprecher mit viel Druck?

